

Häufige Fragen zum Buchsbaumzünsler:

Wie kommen die Raupen im Frühjahr in meine Büsche?

Der Buchsbaumzünsler überwintert als Raupe im Buchsbaum. Ab Temperaturen von 8°C verlassen sie ihre Winterverstecke und beginnen mit dem Fraß.

Werde ich den Buchsbaumzünsler überhaupt wieder los?

Dort wo der Buchsbaumzünsler im letzten Jahr aufgetreten ist, kann er als etabliert gelten. Durch konsequente, ständige Kontrolle und Bekämpfung kann man die Population im eigenen Garten eindämmen. Ein völliges „Ausrotten“ ist jedoch nicht möglich, da mit Zuflug aus der Umgebung und damit Neubefall zu rechnen ist.

Gibt es natürliche Feinde?

Nützlinge müssen sich auf dieses neue Beutetier erst einstellen. Vereinzelt wurde beobachtet, dass Singvögel, Wespen und Spinnen Raupen des Buchsbaumzünslers fressen. Daher sollte der Garten nützlingsfreundlich gestaltet/ bewirtschaftet werden.

Kann ich vorbeugend spritzen?

Nein. Insektizide wirken nur, wenn das Insekt vorhanden ist. Für die ablenkende Wirkung von Düften (Lavendel-, Knoblauchöl usw.) gibt es noch keine seriösen Belege. Wichtig dagegen ist ständige Kontrolle, um den Anfängen zu wehren.

Was und wann kann ich spritzen?

- Grundsätzlich gilt für **alle** Mittel: Nur wenn die Räumchen noch sehr klein sind (1. und 2. Raupenstadium, **unter 1,5 cm** Länge) wirken die einsetzbaren Mittel wie z.B. Dipel ES (Bacillus thuringiensis), Spruzit Neu (Pyrethrine, Rapsöl), Bayer Garten Bio-Schädlingsfrei Neem (Neem) oder Schädlingsfrei Careo Konzentrat (Acetamiprid)
- Die Mittel müssen sorgfältig ausgebracht werden, so dass die Raupen damit in Kontakt kommen: Büsche innen und außen spritzen, auch Blattunterseiten erfassen, dabei Spritzlanze möglichst in die Gespinste bringen bzw. mit entsprechendem Druck spritzen

Ich habe Raupen und Eier in den Gespinsten gefunden – wie geht das?

Die Eiablage erfolgt außen am Busch, erst die geschlüpften Räumchen wandern nach innen und bilden Gespinste. Was man in den Gespinsten findet sind keine Eier sondern die dunklen Kotkrümmel der Raupen.

Wie bekämpfe ich den Buchsbaumzünsler am Besten?

1. Ab März ständige Kontrolle
2. Mechanische Entfernung (absammeln, absaugen), insbesondere zeitig im Frühjahr
3. Beobachtung des Falterfluges, ca. 10 Tage danach Formschnitt, um die Eigelege bzw. die gerade geschlüpften Räumchen zu beseitigen. (Schnittgut entfernen!)
4. Danach ggf. Bekämpfung der Jungraupen mit Pflanzenschutzmittel. In diesem Frühstadium wirkt auch Bacillus thuringiensis (biologische Bekämpfung!) gut!
5. Weiterhin Kontrolle und ggf. mechanische Entfernung der verbliebenen Raupen.
6. Wiederholung des Vorgehens beim nächsten Falterflug.